



Wichtige Informationen zur Einführung der SAP-ePM vom 17.01.2023

Erinnerung: Anpassung besoldete und über die IPB abgerechnete Lektionen

Falls nicht bereits aufgrund der Information im [Newsletter](#) vom 6. Januar 2023 geschehen: Erfassen und verbuchen Sie so rasch wie möglich die über die IPB abgerechneten Lektionen in der SAP-ePM, indem Sie den Wert der erteilten Lektion anpassen. Diese Anpassungen sind einmalig zu tätigen und müssen nicht mehr zu jedem Semesterbeginn wiederholt werden.

Lekt. erteilt	BG %	IPB	AE %	Lekt. bes.	Lekt. Pflicht	BG bes.
25.00	0.00	4.00		21.00	28.00	75.00

Erinnerung: Verbuchen in der SAP-ePM nicht vergessen

Vergessen Sie nicht, die in der ePM vorgenommenen Änderungen gemäss Kapitel 10 des [Handbuchs der ePM](#) zu verbuchen. Nur verbuchte Änderungen können unsererseits verarbeitet werden und in die Lohnabrechnung einfließen.



Bekanntes Problem – BG 0% bei vollständiger Abrechnung über die IPB

Aktuell können Anstellungen, die vollständig über die IPB abgerechnet werden und einen besoldeten Beschäftigungsgrad von 0% ergeben, nicht in der SAP-ePM erfasst werden.

Handlungsanweisung: Erfassen Sie mindestens 0,5 Lektionen als besoldete Lektionen oder bilden Sie die IPB-Äufnung über eine andere geeignete Anstellung ab.

Bekanntes Problem – Zugang zum KSML / AZMS: Delegationen neu pflegen

Das bisher verwendete BE-Login Konto für den Zugang zu weiteren BKD-Anwendungen bleibt für diese Anwendungen weiterhin gültig. Die registrierten «Hauptschulleitenden» können sich weiterhin mit der bisher verwendeten E-Mailadresse bei diesen Anwendungen anmelden.

Handlungsanweisung: Delegationen müssen für alle delegierten Benutzenden, die sich mit einem Benutzernamen mit Doppelpunkt (z.B. schule:name) anmelden, durch die «Hauptschulleitung» einmalig neu festgelegt werden. Gehen Sie dazu gemäss Kapitel 4 der Anleitung [«Delegationen für BKD-Anwendungen verwalten»](#) vor.

Bekanntes Problem – BOR-Werte stimmen nicht

Reichen die BOR-Werte nicht zur Erfassung erforderlicher Anstellungen, so kann dies nebst fehlenden bewilligten ordentlichen Ressourcen auch folgende im Zusammenhang mit der Umstellung auf SAP liegenden Gründe haben, die durch uns korrigiert werden müssen:

- Anstellungen sind nicht als Stellvertretung gekennzeichnet
- Anstellungen sind nicht mit einem VZE-Code gekennzeichnet
- Anstellungen erscheinen doppelt
- Der BOR-Wert ist falsch hinterlegt

Handlungsanweisung: Melden Sie uns solche Fälle mit entsprechendem Printscreen aus der ePM. Diese werden rasch möglichst korrigiert.

Bekanntes Problem: Fehlermeldung bei Neuerfassung einer Lehrperson

Erscheint bei einer Neuerfassung einer Lehrperson an der Schule die Meldung, dass die SV-Nr. mit einem anderen Namen bereits im SAP vorhanden ist, kann dies folgende Gründe haben:

- Der Name der Lehrperson ist bei der Erfassung anders als in SAP eingegeben worden
- Das Geburtsdatum ist fehlerhaft
- Die eingegebene SV-Nummer ist fehlerhaft

Handlungsanweisung: Prüfen Sie die erfassten Angaben und beachten Sie, dass im Normalfall der Name in SAP gemäss offiziellem Ausweisdokument geführt wird (Beispiel: Vreni -> Verena). Kontaktieren Sie bei Bedarf die für Sie zuständige Fachperson Gehaltsverarbeitung.

Hinweis – Bestellung Zugriffe auf die SAP-ePM

Erforderliche Zugriffe auf die SAP-ePM melden Sie uns bitte mittels Meldeblatt für Berechtigungen SAP-ePM.

Hinweis – Schulleitungswechsel per 1. Februar 2023 und Bestellung Zugriffe auf die SAP-ePM

Falls infolge Wechsel der Schulleitung per 1. Februar 2023 die für die Zugriffssteuerung hauptverantwortliche Person für die BKD-Anwendungen KSML, AZMS etc. ändert, vermerken Sie dies im Meldeblatt für Berechtigungen SAP-ePM unter Bemerkungen mit «Erfassen als neue hauptverantwortliche Schulleitung für die Zugriffssteuerung KSML/AZMS».

Hinweis – Supportanfragen mit genauen Angaben

Wir benötigen genaue Angaben, damit wir den Fehler rasch korrigieren können und keine Rückfragen notwendig sind. Hier die Checkliste für eine gute Supportanfrage:

- Aussagekräftigen **E-Mailbetreff** nach dem Muster «Schule: Problemkurzbeschreibung» (z. B. Schule Manuel: Anstellung fehlt)
- Vor- und Nachname der Lehrperson, Persnr. (Anstellung)** und falls vorhanden die Personen-ID (ehemalige PERSISKA-Personalnummer).
- Printscreen** der Problemstellung resp. der betroffenen Anstellung aus der ePM
- Bei **Mutterschaftsurlaub** ist zwingend das Geburtsdatum anzugeben.

Hinweis – Status-Informationen

Auf der Wissensplattform informieren wir in regelmässigen Abständen über den Status der Umsetzungsarbeiten auf SAP.